

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 19 (1943-1946)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Entomologia Zürich : Jahresbericht 1944/45

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft

Bulletin de la Société Entomologique Suisse

Bd. XIX, Heft 9

Redaktion: Dr. H. Kutter, Flawil

1. Juli 1945

Spezial-Nummer der Entomologia Zürich

Inhalt: Jahresbericht 1944/45. — E. Fischer, Zürich Über *Catocala*-Zucht und eine neugezüchtete *Catocala*-Form. — E. Wehrli, Basel: Neue Gattungen, Untergattungen, Arten und Rassen. — V. Allenspach, Zürich: Zur Kenntnis von *Chrysomela asclepiadis* Villa. — Kleinere Mitteilungen. — P. Weber, Zürich: Die Schmetterlinge der Schweiz, 7. Nachtrag, Mikrolepidopteren.

Entomologia Zürich. — Jahresbericht 1944/45.

Mitgliederbestand: Ende März 1945 = 81 (3 Eintritte, 1 Austritt).

Veranstaltungen.

Auch im vergangenen Vereinsjahr konnte die Entomologia Zürich in ruhiger Weise ihrer Tätigkeit obliegen.

Wenn auch durch die Ungunst der Zeit wie Militärdienst usw. manches unserer Mitglieder am freien Ausüben seiner Forscher- und Sammeltätigkeit gehindert wurde, der eine oder andere Referent seinen Vortrag absagen mußte und manche Sitzung etwas weniger gut besucht war, so wollen wir doch mit Freude feststellen, daß das Interesse an unserer Wissenschaft das gleiche geblieben ist und die Qualität der Darbietungen in keiner Weise gelitten hat.

Im Berichtsjahr wurden 15 Sitzungen abgehalten und 1 gemeinsame Exkursion durchgeführt.

Die Beteiligung betrug durchschnittlich 17—18 Mitglieder und 1—2 Gäste.

Folgende Vorträge wurden gehalten:

1. Herr Paul Weber: Neuere Mikrolepidopterenfunde.
2. Herr E. Pfenniger: Über die Honigbiene I. Teil.
3. Herr E. Pfenniger: Über die Honigbiene II. Teil.
4. Herr Dr. E. Fischer: *Colias edusa helice* und ihre Zucht.
5. Frl. Dr. G. Heß: Vergleichende Betrachtung von Werkzeugen bei Wirbeltieren und Insekten.
6. Herr Dr. M. Frei: Spezialbiotope des Buchenwaldes.
7. Herr Ing. E. Günthart: Dipterenarten als Kohlschädlinge.
8. Herr Dr. V. Allenspach: Fang und Zucht von Käfern.

Diese Vorträge wurden meist durch Lichtbilder und Demonstrationsmaterial bereichert und ergänzt. Auch folgte jeweils eine gut benützte Diskussion.

An der Sitzung vom 24.3.44 fand eine Filmvorführung statt, an der der Vorsitzende Filme der SAFU (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Unterrichtskinematographie) zeigte, die guten Einblick boten in die Biologie von *Pieris brassicae*, *Dendrolimus pini*, *Aeschna grandis* und *Argyroneta aqualis*.

Der Abend des 10. November 1944 war der Demonstration der Sammelausbeute 1944 gewidmet, an der die Herren Angst, Heckendorf, Kaufmann, Weber und Vogel ein schönes Material an Schmetterlingen vorwiesen.

Die übrigen Sitzungen wurden ausgefüllt durch die traditionellen Mitteilungen und Demonstrationen, die ebenfalls viel Interessantes boten. So referierte Herr Dr. E. Fischer über das Auftreten der atavistischen Linie bei Deilephilaarten durch das Sauerstoffexperiment. Herr Dr. V. Allenspach besprach eine von ihm entdeckte neue Form von *Chrysomela asclepiaidis*. Herr Culatti konnte aus der Zucht von Herrn Link eines der so seltenen Männchen von *Carausius morosus* vorweisen. Herr Carpentier berichtete über Ansiedlungsversuche von *Arctia flavia* im Wallis. Am Abend des 12. Januar 1945 stand das Thema der Überwinterung der Insekten zur Diskussion. Am 26. Januar demonstrierte Herr P. Weber u. a. einige neue Microarten wie *Cnephasia Freii* Wbr., *Acrolepia ursinella* und *Depressaria Quintana* und am 9. März berichtete und demonstrierte Herr Dr. Allenspach Interessantes über die morphologischen und biologischen Eigentümlichkeiten der *Galerucini*.

Am 25. Juni fand bei schönstem Wetter eine Exkursion an den Wallensee statt, die von 14 Teilnehmern besucht war. Der prächtige Sommertag, der romantische Weg entlang den Südhängen der Churfürsten von Weesen über Bethlis nach Quinten, der große Durst, die Fahrt auf dem Wallensee, die interessante Flora und die qualitativ gute Ausbeute, nicht zuletzt aber der gute kameradschaftliche Geist wird allen Beteiligten in bester Erinnerung bleiben.

In der Zeit vom Juni bis Oktober fanden freie Zusammenkünfte statt, jeweils am Freitagabend im Restaurant « Kaufleuten ».

Als Frucht der Tätigkeit unserer Mitglieder darf auch das vorliegende Heft der « Mitteilungen » der SEG gelten. Daß diese Spezial-Nummer der Entomologia Zürich in diesem Umfang und dieser Ausstattung erscheinen konnte, verdankt sie besonders auch der finanziellen Beihilfe der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft, der auch an dieser Stelle unser herzlichster Dank dafür ausgesprochen sei. Zu erwähnen wäre noch die Herausgabe eines neuen Mitgliederverzeichnisses und der Neudruck der revidierten Statuten.